

# Spurensuche

## Gehörgang

21.10.2016  
17 Uhr

Ein Projekt des



Netzwerk Neue Musik  
Baden-Württemberg e.V.

Gefördert von der

Baden-  
Württemberg  
Stiftung



WIR STIFTEN ZUKUNFT

# Gehörgang

**STADTKOMPONISTEN:** Michael Kiedaisch  
und Niklas Seidl

**PROJEKTPARTNER:** Stadt Ellwangen

Auftakt am Netzwerk-Bus auf dem Marktplatz

Ellwangen bietet durch seine bis ins 8.Jh. zurück gehende Stadtgeschichte viele Perspektiven zeitgeschichtlicher und stadtarchitektonischer Art, die zu einer kommentierenden musikalischen Perspektive inspirieren. Sowohl die zentrale Basilika mit Krypta und Kreuzgang, die direkt angrenzende evangelische Stadtkirche, der Marktplatz mit den auffälligen roten Sitzmöbeln als auch die davon abzweigenden Straßen und Gässchen mit zahlreichen anderen historischen Gebäuden und vieles mehr laden dazu ein. Auch einige leer stehende Ladengeschäfte, die Bundeswehrkaserne, die Landeserstaufnahmestelle für Flüchtlinge und das dadurch kulturell sehr durchmischte Erscheinungsbild der Menschen prägen den Charakter dieser Stadt.

Im Laufe der Vorbereitungsphase wurden von den Musikern Niklas Seidl und Michael Kiedaisch einige dieser Orte für ihren musikalischen Kommentar ausgewählt und daran überwiegend mit Schülerinnen und Schülern der beiden Gymnasien vor Ort gearbeitet. Am 21. Oktober wird eine über den späten Nachmittag verteilte Klangwanderung stattfinden, bei der nicht nur die Besucher, sondern auch die Klänge unterwegs sind. Live-Klänge und Zuspiele früher gesammelter und bearbeiteter Sounds werden nebeneinander, aber auch miteinander vermischt zu hören sein. Wesentlich für die Arbeit ist, dass die Ellwanger BürgerInnen in der Arbeitsphase ihre Stadt akustisch neu wahrnehmen können und mit diesen individuellen Sichtweisen die Stadt wiederum bereichern. Im Vordergrund steht, dass die Menschen vor Ort selbst kreativ tätig werden und mit Hilfe der beiden Musiker das Ergebnis aktiv mitgestalten.

## **TEILNEHMENDE ENSEMBLES:**

Evangelische Kantorei (Reinhard Krämer)

Ensembles des Peutingergymnasiums

Ensembles des Hariolf-Gymnasiums



Freier Eintritt